

Gesundheitstage: Großes Angebot

Viele Aussteller locken in die Nordseepassage

Wie erhalte ich meine Gesundheit? Was fördert mein Wohlbefinden? Was tun bei Krankheit, Gebrechen oder Pflegebedürftigkeit? - Auf diese Fragen gibt die Gesundheitswoche in der Nordseepassage vom kommenden Montag, 20. Januar, bis Sonntag, 25. Januar, Antworten.

Institutionen wie das Gesundheitsamt, Selbsthilfegruppen, Hersteller von Gesundheitsprodukten stellen sich und ihr ehrenamtliches bzw. kommerzielles Angebot vor. Mit dabei sind das St. Willehad-Hospital, Krankenkassen und Diestleister aus dem Bereich Wellness und Schönheitspflege.

Oberbürgermeister Eberhard Menzel wird als Schirmherr die Gesundheitstage am Montag um 11.30 Uhr offiziell eröffnen.

In Zusammenarbeit mit dem St. Willehad-Hospital, dem Rehasentrum Wilhelmshaven, der Arthro-Klinik und der Praxis für Physiotherapie werden Vorträge und Informationen zu aktuellen Themen angeboten. Thema am Montag ist „Brustchirurgie“, am Dienstag „Diabetes und Bluthochdruck“, am Mittwoch „Krebs/Dickdarmkrebs“, am Donnerstag, „Weichteilrheuma/entzündliches Rheuma und Arthrose“, am Freitag „Krampfäden“ und am Sonntag „Diagnose mittels Computertomograph“. Die Fachärzte des St. Willehad-Hospitals stehen zu den täglich wechselnden Gesundheitsthemen den Besuchern für Gespräche zur Verfügung.

Die Besucher können sich kostenfrei den Blutdruck oder Blutzucker messen lassen und einen Hör- und Sehtest vornehmen.

Ein großes Wilhelmshavener Sanitätshaus startet eine Aktion „Venenmessung“, klärt über Schlaganfall, Diabetes und Gefäßwäsche auf und demonstriert orthopädische Alltagshilfen.

Eine Tombola lockt mit Gewinnen. An ca. 20 Ständen gibt es neben der Information und Beratung auch praktische Hilfen und Mitmach-Aktionen rund um das Thema Gesundheit, gesunde Ernährung, Fitness, Kuren und präventive Maßnahmen.

Die Aussteller sind täglich ab 9.30 Uhr an ihren Ständen präsent. Zum Rahmenprogramm gehören täglich ab 14 Uhr Vorführungen von Steptanz, Wing Tsun (Kampfkunst), Schach sowie Ballett- und Tanz, am Sonnabend, 25. Januar, ab 10 Uhr.

Gesundheitstage stoßen auf großes Interesse

Gestern Eröffnung in der Nordseepassage – Aktuelle Informationen und Angebote zu Gesundheitsthemen

Großes Interesse finden die ersten „Gesundheitstage“ in der Nordseepassage, die gestern Vormittag von Bürgermeisterin Marianne Fröhling eröffnet wurden. Bis zum kommenden Sonnabend kann man sich an zahlreichen Ständen in der Passage über Gesundheitsthemen informieren lassen. Angeboten werden zudem kostenlose Tests zu wichtigen Körperfunktionen.

Insgesamt sind rund 20 regionale und überregionale Aussteller vertreten, neben den Anbietern von Dienstleistungen und Produkten aus dem Gesundheits- und Wellness-Sektor insbesondere auch das Gesundheitsamt sowie Selbsthilfegruppen.

Das St. Willehad-Hospital begleitet die Tage mit einem Vortragsprogramm zu aktuellen medizinischen Fragen. Ein Rahmenprogramm mit Tanz-, Sport-, Ballett- und Denksportvorführungen bildet den unterhaltsamen Teil.

Bürgermeisterin Marianne Fröhling in Vertretung des Schirmherrn, Oberbürgermeister Eberhard Menzel, hob mit Blick auf die Gesundheitsreform hervor, dass staatliche Maßnahmen allein nicht ausreichen. Gesundheit werde für den Einzelnen auch dann teuer, wenn er versäume rechtzeitig etwas für den eigenen Körper zu tun.

Oftmals werde der Gesundheit als dem höchsten Gut nicht die notwendige Aufmerksamkeit zuteil. Stress, Rauchen, Alkohol, Bewegungsmangel verursachten oftmals erst kleine Wehwehchen, die sich später zu Krankheiten entwickeln könnten. Stundenlanges Sitzen vor dem Computer oder Fernsehgerät zählte Fröhling ebenfalls zu den Negativaspekten. „Vorbeugen ist besser als heilen“, unterstrich die Bürgermeisterin.



Parcours der Gesundheit

Dem schloss sich in seinen Begrüßungsworten ebenfalls St. Willehad-Geschäftsführer Rainer Grosch an. Die Gesundheitstage sollten helfen, die Einsicht in die Notwendigkeit der Gesundheitsvorsorge zu stärken.

Zwar bewahre selbst die gesündeste Lebensweise nicht vor der Möglichkeit einer schweren Erkrankung, aber noch nie sei die Chance so groß gewesen, sich durch Vorbeugung Gesundheit auf lange Zeit zu erhalten.

Zu allererst sei jeder für seine Gesundheitserhaltung selbst verantwortlich: „Am besten wäre es, wenn jeder täglich seine eigenen Gesundheitstage für sich selbst organisieren würde“, so Grosch.

In Zusammenarbeit mit dem St. Willehad-Hospital,

Bei den 1. Wilhelmshavener Gesundheitstagen in der Nordseepassage können die interessierten Besucher auch kosten-

dem Rehazentrum, der Arthro-Klinik und der Praxis für Physiotherapie werden nachmittags Vorträge und Informationen zu aktuellen Themen angeboten. Gestern ging es dabei um moderne Metho-

den der Brustchirurgie, die der Chefarzt der Abteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe am St. Willehad-Hospital, Dr. Uwe Kaschel, vorstellte. Wer die Nordseepassage interessiert auf einem

hin zur Körperzusammensetzungsanalysen und Prognose-Energie-Messungen.

WZ-Foto: Knothe

sogenannten „Gesundheitsparcours“ durchläuft, hat schließlich noch die Chance, an einer Tombola teilzunehmen und zu gewinnen. Die Preise werden zum Abschluss am Sonnabend verlost. **mt**

Gesundheitstage: Das Programm heute

Vortrag:
16.30 - 17 Uhr: Vorbeugung gegen Diabetes und Bluthochdruck (Privatdozent Dr. Thomas Schleifer, Chefarzt Innere Medizin I am St. Willehad-Hospital). Anschließend Diskussionsrunde am Stand in der Nordseepassage

Rahmenprogramm:

14. - 15.30 Uhr: Geistig fit im Alter mit Schach (Schachverein Turn und Wilhelmshavener Schachklub von 1887)

15.30 - 16 Uhr: Kindertanz, Videoclipdance, Steptanz (Tanzschule Dunne)

16 - 17 Uhr: Geistig fit im Alter mit Schach

18 - 19 Uhr: Ballett- und Tanzvorführung (Tanzakademie am Meer)

Sie sind gesund und wollen es auch bleiben? Gesundheitstage in der Nordseepassage

Die Nordseepassage lädt noch bis zum 25. Januar zu den Gesundheitstagen ein. Institutionen wie das Gesundheitsamt Wilhelmshaven, Selbsthilfegruppen wie die Alzheimer Gesellschaft, SHG für psychosomatisch Leidende e. V., Sidroga GmbH, aber auch Hersteller von hochwertigen Gesundheitsprodukten bieten umfangreiche Dienstleistungen, Hilfestellungen und Ratschläge zu Themen bekannter Volkskrankheiten, zur gesunden Ernährung und

für Ihr persönliches Wohlbefinden an. Maßgebliche Politiker unterstützen, wie durch die Übernahme der Schirmherrschaft, diese gerade in der heutigen Zeit so wichtige Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung. Herr Eberhard Menzel, Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven, hat die Schirmherrschaft übernommen. In Zusammenarbeit mit dem St.-Willehad-Hospital, dem Rehasentrum Wilhelmshaven, der Arthro-Klinik Wilhelmshaven und der

Praxis für Physiotherapie werden Vorträge und Informationen zu aktuellen Themen angeboten. Im Mittelpunkt der Gesundheitstage in der Nordseepassage steht immer der Mensch und seine Gesundheit.

Ziel der Gesundheitstage ist es, vielfältige Hilfestellungen für Jung und Alt zu leisten. Die Erfahrungen der letzten Jahre bestätigen die hochwertige Qualität dieser Gesundheitstage. In einem Rahmenprogramm mit Vorträgen,

Mitmach-Aktionen und Showeinlagen ortsansässiger Vereine und Leistungsanbieter ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Besucher können auch kostenfrei diverse Dienstleistungen nutzen, wie zum Beispiel Blutdruck- und Blutzuckermessung sowie einen Hör- und Sehtest. Ebenso lädt eine Tombola ein zum Mitmachen und Mitgewinnen bei einer „Reise“ durch die breit gefächerte Angebotspalette.

GESUNDHEITSTAGE IN DER NORDSEEPASSAGE VOM 20. BIS 25. JANUAR



Technik hilft dem Menschen

Das traditionsreiche Wilhelmshavener Sanitätshaus Gebauer will sich auf den Gesundheitstagen in der Nordseepassage als Fachzentrum für Technik am Menschen präsentieren.

Erst im Dezember vergangenen Jahres erhielt das Unternehmen, wie Geschäftsführer Andreas Buchold mitteilt, eine Auszeichnung als „Venenkompentenzentrum“ in der Region Wilhelmshaven und Friesland.

„Mobil von Kopf bis Fuß“ lautet das Motto der Gebauer-Präsentation. Seine Mitarbeiter stellen am Montag und Dienstag Alltagshilfe für Behinderte und Gebrechliche vor, mit denen sich tägliche Verrichtungen leichter bewältigen lassen, beispielsweise Greifzangen, Bestecke oder den Regenschirm, der sich am Gehwagen befestigen lässt.

Am Mittwoch und Donnerstag geht es um das Thema Gefäßschwäche. Vorgestellt werden Hilfsmittel, die vom Arzt verordnet werden können. Kostenlos kann man eine Venenmessung vornehmen lassen, die Hinweise auf eine Venenschwäche gibt.

Am Freitag und Sonnabend werden orthopädische Hilfsmittel vorgestellt.

Lärm schädigt das Gehör

Auch das Thema Schwerhörigkeit wird während der Gesundheitstage aufgegriffen. Schwerhörigkeit geht auf viele Ursachen zurück. Schon ein bis zwei von 1000 Neugeborenen sind von Hörstörungen betroffen. In den meisten Fällen bemerken dies Ärzte und Eltern aber erst um den 18. Lebensmonat herum.

Eine massive Quelle für sich später einstellende, dauerhafte Beeinträchtigungen des Gehörs ist Lärm. Während Alltagslärm zu kurzzeitigen unangenehmen Effekten wie Schlafstörungen führen kann, ruft Dauerlärm anhaltende Beschwerden hervor, vor allem durch die Zerstörung der Haarzellen im Innenohr.

Lärm bedeutet Stress. Jeder 50. Herzinfarkt ist heute lärmbedingt. Bei den Jüngeren sind es vor allem Diskomusik und Rockkonzerte, die auf das Gehör schlagen.

Selbsthilfegruppen stellen sich vor

Im Verein mit anderen Leidensgenossen ist manche Krankheit leichter zu bewältigen und zu ertragen, sind Informationen leichter zu erlangen. Verschiedene Selbsthilfegruppen stellen sich während der Gesundheitstage in Abstimmung zu ärztlichen Vorträgen über bestimmte Krankheitsbilder in der Nordseepassage vor.

Am Montag geht es um das Thema Brustchirurgie, ein Thema für die Frauenseitliche nach Krebs. Außerdem stellt die Selbsthilfegruppe Wilhelmshaven-Friesland der Gesellschaft für Inkontinenzhilfe ihr Beratungsangebot für Menschen mit Blasen-

und Darmschwäche vor. Am Dienstag ist das Schwerpunktthema die Vorbeugung gegen Diabetes und Bluthochdruck, dessen sich auch die Deutsche Herzstiftung und die Diabetiker-Selbsthilfegruppe annehmen.

Am Mittwoch steht der Krebs, speziell der Dickdarmkrebs, im Mittelpunkt des Interesses. Die Krebsberatung der Arbeiterwohlfahrt nimmt sich der Fragen an. Hilfe bei Sterbebegleitung und Trauerarbeit kann man bei der Hospiz-Initiative finden.

Weichtillrheuma, entzündliches Rheuma und Arthrose macht vielen Menschen zu schaffen. Darum geht es am

Donnerstag bei der Rheumaliga und den Selbsthilfegruppen „Lupus Erythematodes“, „Morbus Bechterew“ und „Fybromyopathie“.

Gegen Krampfadern ist mittlerweile manches medizinische „Kraut“ gewachsen. Um Vorbeugung und Therapie geht es am Freitag. Einhergehend mit der steigenden Lebenserwartung gibt es immer mehr Menschen, die altersverwundt sind. Um Diagnose und Therapie von Altersdemenz und Alzheimer-Krankheit und den Umgang mit den Erkrankten geht am Sonnabend. Auskünfte hierzu erteilt die Alzheimer-Gesellschaft.



Eine gesunde Ernährung mit ausreichend Ballaststoffen beugt vielen Zivilisationskrankheiten vor. Tipps gibt es auch auf den Gesundheitstagen. Foto: djd

Alzheimergesellschaft Wilhelmshaven
Friesland e.V.
Initiative für Alzheimer und Altersdemenz
Beratungsstelle
Seniorenwohnanlage Lindenhof
26384 Wilhelmshaven
Tel. 0 44 21 / 7 04 43

Achtung! Achtung!
Hier werden Sie beachtet.
Tel. (0 44 21) 4 88-0
Fax (0 44 21) 4 88-2 58
www.wzonline.de
Wilhelmshavener Zeitung
Pankstraße 8 · 26382 Wilhelmshaven

MEHR SEHEN. AKTIV LEBEN.

GESUNDHEITSTAGE. WIR SIND DABEI!

brillen Babatz

Wo alles stimmt. Qualität, Service, Preis.

1. Wilhelmshavener Gesundheits-Tage

20. - 25. Jan.

In der Nordseepassage dreht sich alles um Ihre Gesundheit. Von medizinischen Fachvorträgen bis zu Beratungsständen mit Gesundheits-Check-Up, von Tanz- und Fitness-Shows bis zum Gesundheits-Parcours mit tollen Gewinnen. Programme gibt's in der Nordseepassage!

Ein starkes Stück **NORDSEE PASSAGE** WILHELMSHAVEN

Nordseepassage-Bahnhof, Wilhelmshaven, 63 Gewölbe, Mo-Fr von 20 Uhr, Sa bis 16 Uhr, 600 Parkplätze

Erfolgreich inserieren in der „Wilhelmshavener Zeitung“

„Sie sind gesund und wollen es auch bleiben“

Wer will nicht gesund bleiben? Aber wie? Eine oft gestellte Frage für gesunde und kranke Menschen

WILHELMSHAVEN

Die Nordsee Passage lädt vom 20. bis 25. Januar zu den Gesundheitstagen ein.

Institutionen wie das Gesundheitsamt Wilhelmshaven, Selbsthilfegruppen wie die Alzheimer Gesellschaft, SHG für psychosomatisch Leidende e.V., Sidroga GmbH aber auch Hersteller von hochwertigen Gesundheitsprodukten bieten sechs Tage lang umfangreiche Dienstleistungen, Hilfestellungen und Ratschläge zu Themen bekannter Volkskrankheiten, zur gesunden Ernährung und für Ihr persönliches Wohlbefinden an. Maßgebliche Politiker unterstützen, wie durch die Übernahme der Schirmherrschaft, diese gerade in der heutigen Zeit so wichtige Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung. Herr Eberhard Menzel, Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven, hat die Schirmherrschaft übernommen und wird am 20. Januar um 11.30 Uhr die Eröffnung der Gesundheitstage durchführen.

In Zusammenarbeit mit dem St. Willehad Hospital, dem Rehasentrum Wilhelmshaven, der Arthro Klinik Wilhelmshaven und der Praxis für Physiotherapie werden Vorträge und Informationen zu aktuellen Themen angeboten. Im Mittelpunkt der Gesundheitstage in der Nordsee Passage steht immer der Mensch und seine Gesundheit. Ziel der Gesundheitstage ist es, vielfältige Hilfestellungen für Jung und Alt zu leisten. Die Erfahrungen der letzten Jahre bestätigen die hochwertige Qualität dieser Gesundheitstage, in einem Rahmenprogramm mit Vorträgen, Mitmach-Aktionen und Showeinlagen ortsansässiger Vereine und Leistungsanbieter ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Besucher können auch kostenfrei diverse Dienstleistungen nutzen, wie z. B. Blutdruck- und Blutzuckermessung, sowie einen Hör- und Sehtest. Ebenso lädt eine Tombola ein zum Mitmachen und Mitgewinnen bei einer „Reise“ durch die breit gefächerte Angebotspalette.